



Wie gewonnen, so zerronnen!

EHC Flims – EHC Kreuzlingen-Konstanz II 2:3 (0:0, 2:3, 0:0)

Nach dem tollen Sieg am Vorabend in Bäretswil, galt es nun die drei Punkte im Spiel gegen den EHC Kreuzlingen-Konstanz II zu bestätigen. Mit den Thurgauern ist eigentlich immer zu rechnen, wenn es schlussendlich um den Gruppensieg geht. Daher war dies nun auch schon wieder ein Spitzenkampf und das in weniger als 24 Stunden!

Die Flimser starteten ganz gut in die Partie. Nach dem ersten Abtasten und den ersten Abschlüssen auf beiden Seiten, war noch die Frage zu klären, wer in diesem Spiel das Zepter übernehmen würde. Das war man sich gar nicht gewohnt, dass da nun auf einmal ein torloses Resultat nach 20 Minuten auf der Spieluhr stand.

Im Mittelabschnitt sollte das sich gleich ändern. Nach einem Angriff der Gäste über den linken Flügel gelingt es Christoph Stüssi für Kreuzlingen den Führungstreffer zu erzielen. Nur ein wenig später kam es sogar noch besser für die Gäste als Mauro Baster auf 0:2 erhöhen konnte. Die Thurgauer zeigten zu diesem Zeitpunkte mit einer brutalen Chancenauswertung auf. Konnte da Flims überhaupt noch dagegen halten? In der Tat – Marc Singenberger stürmte nach Vorlage von Stefan Ueltschi alleine auf den Torhüter zu und verwandelte eiskalt zum 1:2 Anschlusstreffer. Danach verging keine Minute und Flims traf erneut. Topskorer Ralf Deplazes traf auf Pass von Suad Emini zum verdienten 2:2 Ausgleich. Der EHC Flims war in dieser Spielphase ganz klar tonangebend. Ebenso war nun auch das berühmte Momentum auf der Seite der Bündner. Der EHC Kreuzlingen-Konstanz wollte sich dem allerdings nicht wehrlos ergeben und profitierte von einer Unachtsamkeit in der Hintermannschaft der Flimser – 2:3.

Im letzten Drittel galt es noch einmal alle Kräfte zu mobilisieren und um den möglichen Sieg zu kämpfen. Als sich einmal mehr Damian Thöny durchtanken konnte, hämmerte er den Puck an die Latte. Diese und mehrere Aktionen ergaben sich nun für die Bündner, nur leider konnte kein Profit daraus geschlagen werden. In den Schlussminuten machte es sich der EHC Flims mit zwei kleinen Strafen noch selber schwer. Von da an war zu wenig Druck da um den Gästen noch den Sieg entreissen zu können. Nach dieser bitteren 2:3 Niederlage ist Flims nun zwar immer noch ganz vorne. Jedoch sieht es nach Verlustpunkten da schon ein wenig anders aus, sollten die Verfolger alle ihre Spiele gewinnen können. Die Bilanz nach 10 Spielen und 24 Punkten kann sich aber trotzdem sehen lassen, hat man doch jetzt schon die Punktezahl aus der Vorsaison eingestellt. Flims hätte zu Beginn der Saison nach einem Angebot mit 8 Siegen aus 10 Spielen sofort unterschrieben... .

Zahlen und Fakten zum Spiel

130. Spiel von Stefan Ueltschi für den EHC Flims

10. Spiel von Andres Adank und Avni Emini für die Flimser

Nächstes Spiel

EHC Flims – EHC Pikes OTG II

Eishalle Prau la Selva, Flims

Samstag, 30. November 2013, Spielbeginn 19.45 Uhr

www.ehc-flims.ch

News

18.11.2013